

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.  
Herausgeber: Wetteramt München

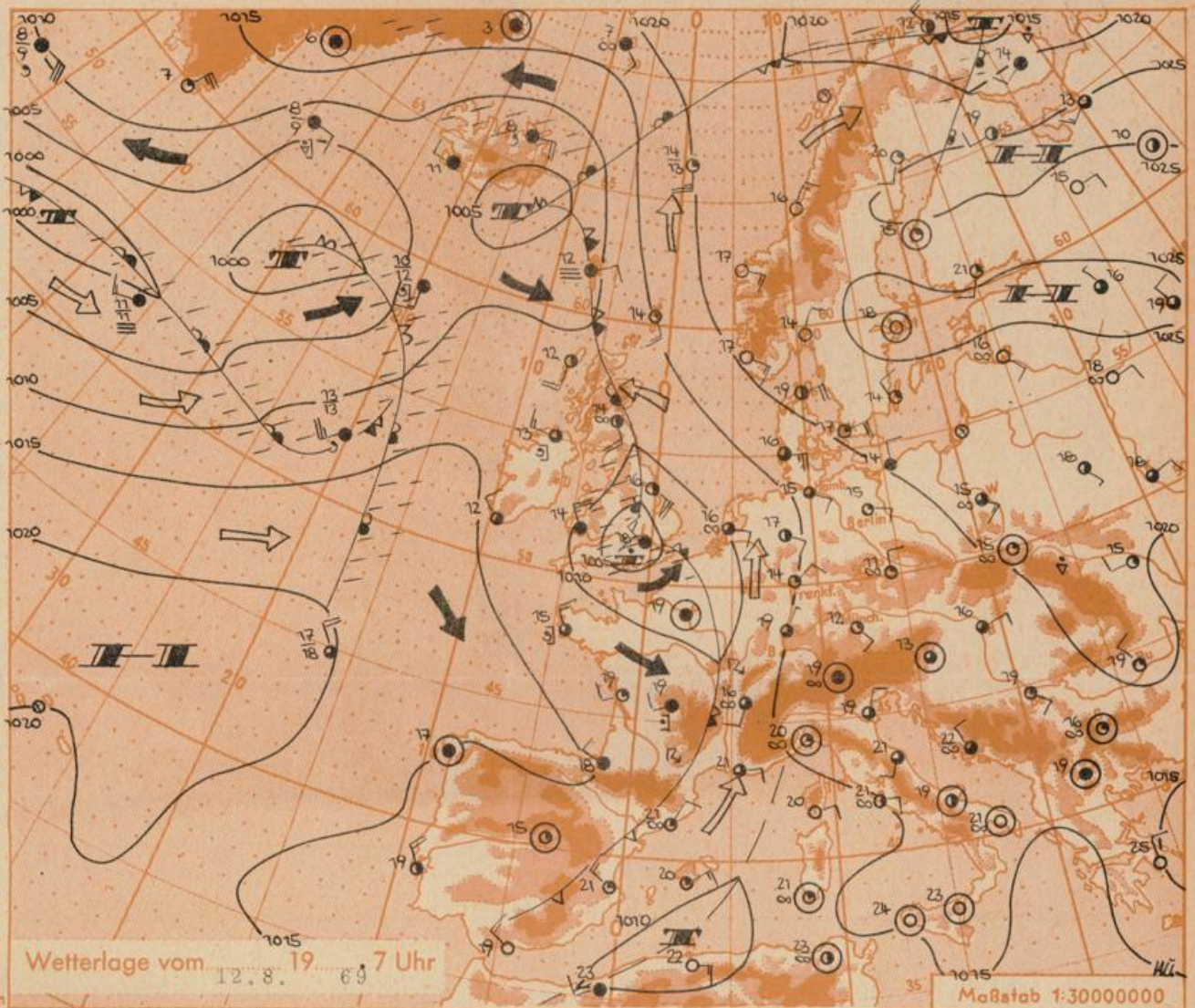
Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

20. Jahrgang Wetterbericht für Mittwoch, 13. August 1969 Nummer 224

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- ☉ Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet
- 11 ● Lufttemperatur
- 13 ● Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit**
- Beaufort Symbol km/h
- still 0 < 1
- 1 1-5
- 2 6-11
- 3 12-19
- 4 20-27
- 5 28-33
- 6 34-40
- 7 41-49
- 8 50-58
- 9 59-67
- 10 68-76
- 11 77-87
- 12 88-100
- 13 101-113
- 14 114-133
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit**
- Erwärmung Abkühlung**  
(Warmfront) (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerechneten  
Luftdruck in  
Milli
- 1000 ≈ 750 mm
- 1mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 12. 8. 1969 7 Uhr

Maßstab 1:3000000

**Übersicht:** Trotz ungehinderten Sonnenscheins machte sich auch die am Montag aus Nordosten einfließende, relativ kühle Festlandsluft in gedämpfter Tageserwärmung bemerkbar - nur in Würzburg und Augsburg wurde gerade 25 Grad erreicht -.

Nun steht dem nach wie vor große Teile Deutschlands beeinflussenden Festland-Hoch ein Tiefdruckgebiet über Frankreich und England gegenüber. Es ruft dort verbreitet Gewitter hervor und dürfte sich in der Hauptsache nordwärts entwickeln. Jedoch ist eine Ausweitung nach Süddeutschland nicht von der Hand zu weisen, da hier, in Verbindung mit dem über Nordostdeutschland und Polen erkennbaren Höhentief (= umsaitige Höhenkarte), die maßgebliche Höhenströmung auf West drehte, was sich auch bereits im Wind auf dem Wendelstein und der Zugspitze äußert. Die daraus ableitbare größere Durchfeuchtung der Luft sollte zu Bewölkung und Gewitterbildung über Bayern führen, womit das fast wolkenlose Wetter der letzten Tage unterbunden wird.

### Vorhersage für Mittwoch

**Südbayern und Donaugebiet:** Teils heiter, teils bewölkt mit örtlichem Gewitterregen und vorübergehendem Wind aus Südwest bis West. Sonst leichter, meist östlicher Wind, nur im Hochgebirge anhaltend frischer Westwind. Bette vorübergehend in Wolken. Tageserwärmung auf 20 bis 25 Grad, mitunter etwas schwül.

**Weitere Aussichten:** Leicht wechselhaft.

Schn.